

Analysten Präsentation
29. März 2006

Hypo  Real Estate
GROUP



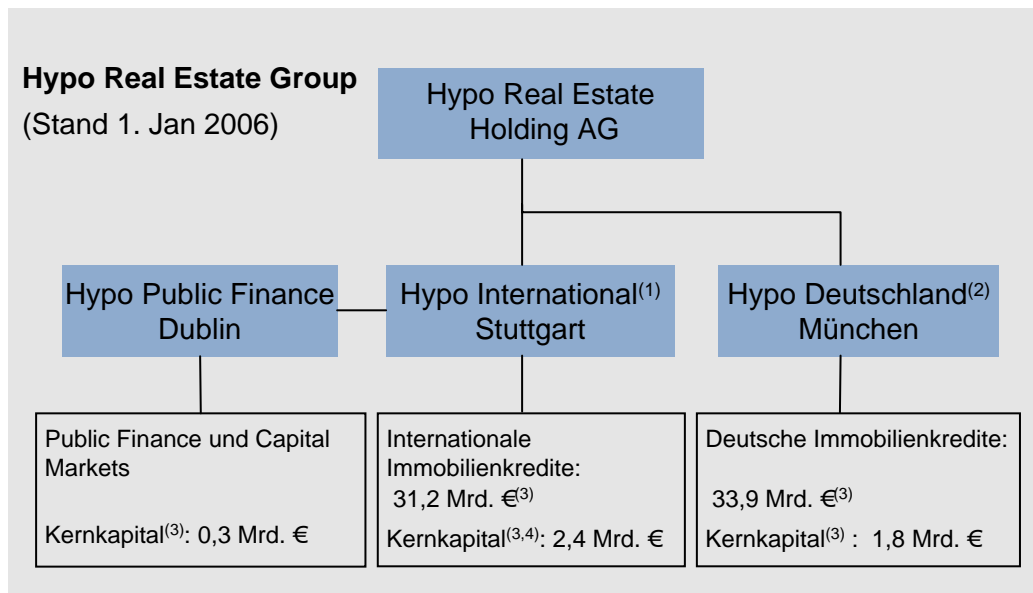
“Die Entwicklung geht weiter”

- I Hypo Real Estate Group
- I Hypo Real Estate Bank International
- I Hypo Public Finance Bank
- I Hypo Real Estate Bank Deutschland
- I Ausblick für die Hypo Real Estate Group

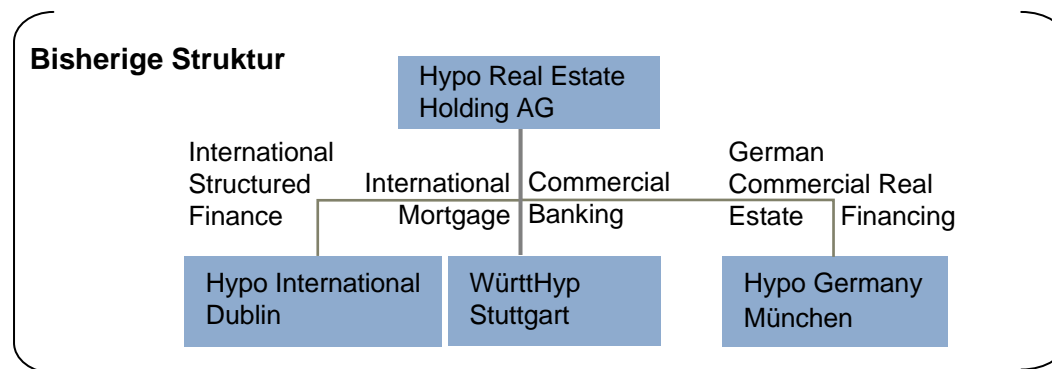
- I Effizientere Konzernstruktur
- I Position als führender kommerzieller Immobilienfinanzierer weiter ausgebaut
- I Hohe Qualität des Kreditbuchs
- I Verbesserung der Rentabilität und Erhöhung der Dividende
- I Kapitalmärkte würdigen Unternehmensentwicklung

Hypo Real Estate Group

Schaffung einer effizienteren Konzern Struktur



- I Portfoliotransfer am 1. Januar 2006 abgeschlossen (Übertragung der Problemkredite im 2. Halbjahr 2006)
- I Größeres Kreditakquisitionspotenzial und erhöhte Flexibilität für den Kunden
- I Günstigere Refinanzierung durch den verstärkten Einsatz des Pfandbriefs und auch durch niedrigere Aufschläge bei ungedeckten Emissionen
- I Jährliche Kostensynergien in Höhe von 25 Mio €
- I Würdigung des Fortschritts durch die Rating Agenturen; das Rating der WürttHyp wurde auf die neue Hypo International übertragen



| 5 | Anmerkungen

1. Hypo Real Estate Bank International AG, zuvor Hypo International und WürttHyp
2. Hypo Real Estate Bank AG
3. Stand 31. Dezember
4. Allokirtes Kapital

- I Neugeschäft liegt mit 22,3 Mrd. € deutlich über Plan (13,5 Mrd. €)
 - Hypo International hat Neugeschäft in Höhe von 15,1 Mrd. € (2004: 9,8 Mrd. €) generiert, vor allem in den USA und den Kernmärkten Europas
 - Neugeschäft der WürttHyp belief sich auf 4,4 Mrd. € (2004: 2,5 Mrd. €)
 - Hypo Deutschland hat Neugeschäft in Höhe von 2,8 Mrd. € geschrieben (Planwert: 1,0 Mrd. €)

- I Optimale Strukturen um grenzüberschreitende Immobiliengeschäfte zu finanzieren

- I Der harten Konkurrenz und hohen Marktliquidität wird mit überlegenem Kundenservice und Strukturierungs-Know How begegnet

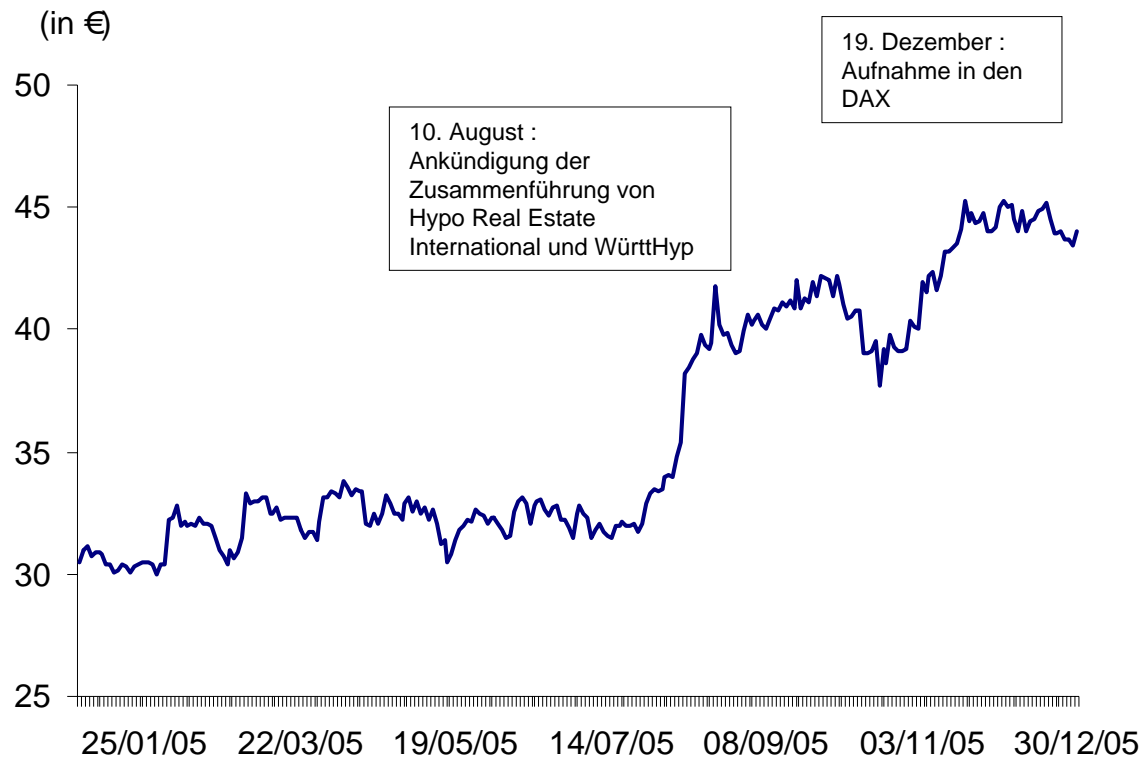
- I Eröffnung einer Geschäftsstelle in Indien im 2. Quartal 2006 geplant

- I Weiterführung der selektiven und Cash-Flow-basierten Kreditpolitik, laufende Überprüfung der Vertragsbedingungen und sofortige Reaktion auf erste Warnsignale
- I Kein negativer Einfluss von Marktzinserhöhungen, da 85% des Portfolios abgesichert sind
- I Geographische Diversifizierung des Portfolios nimmt unter Beibehaltung einer soliden Portfolioqualität kontinuierlich zu
- I Auf Konzernebene machen die Risikoklassen 9 und 10 weniger als 2% des Portfolios aus
- I Risikoabschirmung belief sich auf 37% des Kreditbetrags⁽¹⁾ oder 41% der Gesamtforderung⁽²⁾

| 7 | **Anmerkungen**

1. Einzelwertberichtigungen auf Kreditbetrag / RK 9+10; keine notleidenden Kredite in Hypo International
2. Einzelwertberichtigungen auf Kreditbetrag und Zinsforderungen / RK 9+10 und ausstehende Zinsen; keine notleidenden Kredite in Hypo International

- I Ergebnis vor Steuern ist um 100 % auf 442 Mio. € gewachsen (exklusive 34 Mio. € Restrukturierungsaufwendungen)
- I Gewinn nach Steuern (exklusive Restrukturierungsaufwendungen) entspricht einer Eigenkapitalrentabilität von 8,0%
- I Vorgeschlagene Dividende von 1,00 € je Aktie (2004: 0,35 €) – Ausschüttungsquote von 42,8% erheblich höher als im Vorjahr (2004: 28%)



Quelle: Thomson ONE

- I Aktienkurs steigt im Jahr 2005 um 44,2% - Kapitalmarkt würdigt Potenzial der Hypo Real Estate Group
- I Mit einer Marktkapitalisierung von über 7 Mrd. € ist die Hypo Real Estate Holding AG der größte unabhängige gewerbliche Immobilienfinanzierer

Hypo Real Estate Group

Wirtschaftliche Eckdaten 2005

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	685	683
Kreditrisikovorsorge	149	276 ⁽¹⁾
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	536	407
Provisionsüberschuss	125	94
Handelsergebnis	27	11
Finanzanlageergebnis	67	47
Verwaltungsaufwand	317	315
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	5	-
Operatives Ergebnis	443	244
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-35	-23
darunter: Restrukturierungsaufwendungen	34	21
Ergebnis vor Steuern	408	221
Ertragsteuern ⁽²⁾	95	53
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	313	168
darunter: Konzerngewinn	313	167
darunter: Minderheitsanteile	-	1
Operative Erträge	909	835

- I Operative Erträge erhöhen sich vor allem durch die Ausweitung des internationalen Geschäfts um 9%
- I Kreditrisikovorsorge sinkt um 127 Mio. € und spiegelt die verbesserte Portfolioqualität sowie die Zuführungsbegrenzungen im Rahmen der portfoliobasierten Risikovorsorge wider
- I Verwaltungsaufwand auf Vorjahresniveau
- I Restrukturierungsaufwendungen im Jahr 2004 auf Restrukturierung der Hypo Real Estate Bank AG zurückzuführen

| 10 | Anmerkungen

1. Inklusive Risikoschirm der HVB AG in Höhe von 130 Mio. €
2. Ohne Berücksichtigung des latenten Steuerertrags aus aktivierten Verlustvorträgen in Höhe von 46 Mio. € im Jahr 2005 (2004: 103 Mio. €)

Hypo Real Estate Group

Quartalsergebnisse

(Mio. €)	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
Operative Erträge	220	210	225	233	241
Zinsüberschuss	176	165	165	171	184
Provisionsüberschuss	10	23	38	33	31
Handelsergebnis	6	7	7	12	1
Finanzanlageergebnis	33	11	12	16	28
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-5	4	3	1	-3
Kreditrisikovorsorge	55 ⁽¹⁾	35	36	41	37
Verwaltungsaufwand	86	73	76	79	89
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen (ohne Restrukturierungsaufwendungen)	-13	-	-	-1	-
Ergebnis vor Steuern (ohne Restrukturierungsaufwendungen)	66	102	113	112	115
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	34
Ergebnis vor Steuern	66	102	113	112	81
Ertragsteuern ⁽²⁾	18	24	30	30	11
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	48	78	83	82	70

Risikoaktiva nach BIZ (Mrd. €)	51.0	51.1	52.9	53.2	56.3
Kernkapitalquote nach BIZ (in %)	8,3 ⁽³⁾	8.2	7.9	7.8	7,8 ⁽³⁾
Mitarbeiter	1,311	1,287	1,259	1,258	1,233

I Q4 stärkstes Quartal des Jahres

I Operative Erträge steigen aufgrund des starken internationalen Portfoliowachstums im Jahr 2005 kontinuierlich an; trotz der Netto-Abschmelzung des Portfolios bei der Hypo Real Estate Deutschland

I Starke Zunahme des Zinsüberschusses und des Finanzanlageergebnisses im 4. Quartal (Marktchancen wurden ausgenutzt)

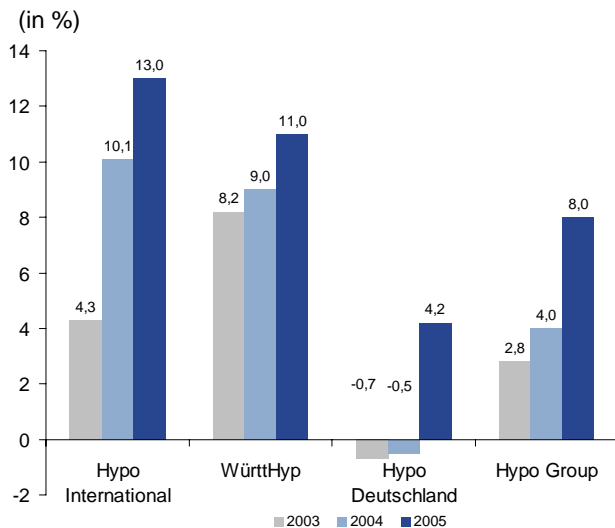
I Handelsergebnis aufgrund des sich schnell verändernden Marktumfeldes im Jahresverlauf schwankungsintensiv

I Höherer Verwaltungsaufwand im 4. Quartal aufgrund zusätzlicher Kosten im Zusammenhang mit der Restrukturierung und Bonusrückstellungen

| 11 | Anmerkungen

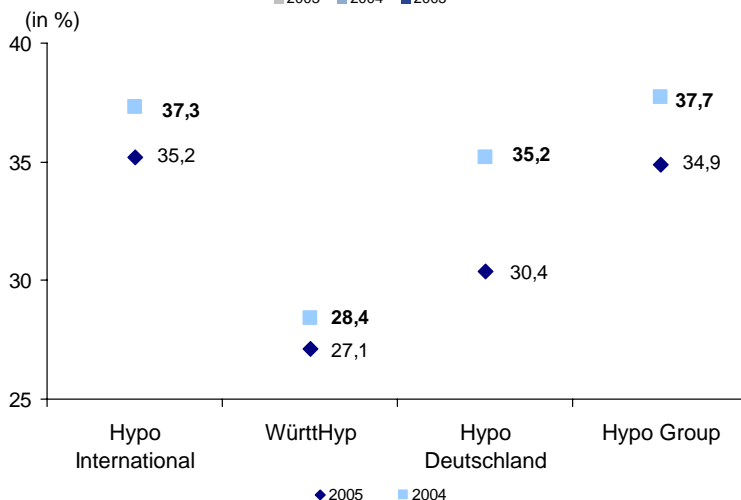
1. Inklusive zeitanteiligem Risikoschirm in Höhe von 32,5 Mio. € der HVB AG
2. Ohne Berücksichtigung der Effekte aus aktivierten Verlustvorträgen
3. Nach festgestellten Jahresabschlüssen und erfolgter Gewinnverwendung

Ausnutzung von Skaleneffekten und Kostenkontrolle führen zu steigender Eigenkapitalrentabilität



Eigenkapitalrentabilität nach Steuern⁽¹⁾

- I Eigenkapitalrentabilität nach Steuern in der Hypo Real Estate Group bei 8,0%
- I Eigenkapitalrentabilitäten der Hypo Real Estate International und der WürttHyp steigen im Vergleich zum Vorjahr deutlich an
- I Hypo Real Estate Deutschland 2005 wieder profitabel



Cost Income Ratio⁽²⁾

- I CIR in allen drei Segmenten und damit auch im Konzern verbessert

| 12 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der Effekte aus aktivierten Verlustvorträgen und Restrukturierungsaufwendungen
2. Gemessen an operativen Erträgen

Hypo Real Estate Group

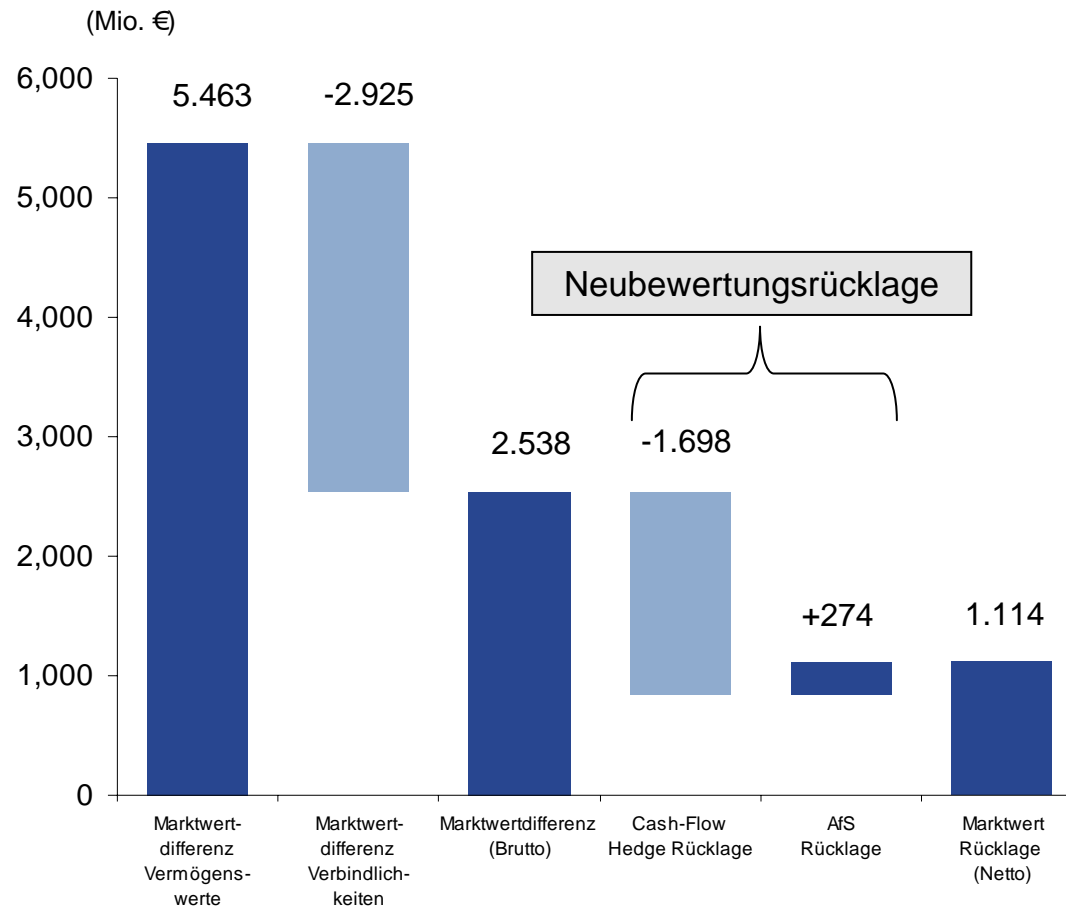
Bilanz

Aktiva	2005	2004	Veränderung
Mio. €			in %
Barreserve	182	275	-33,8
Handelsaktiva	5.696	1.513	> 100
Forderungen an Kreditinstitute	19.542	21.651	-9,7
Forderungen an Kunden	76.294	77.044	-1,0
Wertberichtigungen auf Forderungen	-685	-776	11,7
Finanzanlagen	39.139	36.165	8,2
Immaterielle Vermögenswerte	28	29	-3,4
Sachanlagen	14	15	-6,7
Sonstige Aktiva	7.427	7.479	-0,7
Ertragsteueransprüche	4.823	4.733	1,9
Summe der Aktiva	152.460	148.128	2,9
Passiva	2005	2004	Veränderung
Mio. €			in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.446	18.552	21,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	10.080	8.824	14,2
Verbriefte Verbindlichkeiten	95.333	99.173	-3,9
Handelspassiva	3.753	926	> 100
Rückstellungen	57	221	-74,2
Sonstige Passiva	11.967	11.654	2,7
Ertragsteuerverpflichtungen	3.596	3.609	-0,4
Nachrangkapital	2.028	2.297	-11,7
Verbindlichkeiten	149.260	145.256	2,8
Anteilseignern zuzurechnendes Eigenkapital	3.200	2.856	12,0
<i>davon: Neubewertungsrücklage</i>	<i>-1.424</i>	<i>-1.437</i>	<i>0,9</i>
Minderheitsanteile am Eigenkapital	-	16	-100,0
Eigenkapital	3.200	2.872	11,4
Summe der Passiva	152.460	148.128	2,9
Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen	10.274	7.786	32,0

- I Bilanzsumme wächst um 4,3 Mrd. € durch Anstieg der Handelsbestände
- I Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden um 5,2 Mrd. €
- I Rückgang der verbrieften Verbindlichkeiten um 3,8 Mrd. € durch Optimierung der Refinanzierungsstrategie
- I Ertragssteueransprüche/-verpflichtungen bestehen fast ausschließlich aus latenten Steuern
- I Eigenkapital (ohne Neubewertungsrücklage) beläuft sich zum Jahresende auf 4,6 Mrd. €, nach 4,3 Mrd. € zum Ende des Jahres 2004

Hypo Real Estate Group

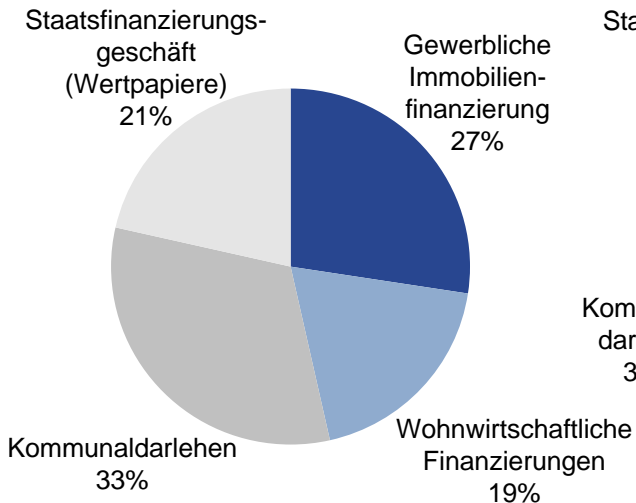
Wirtschaftliche Bewertung der Cash Flow-Hedge-Rücklage



- I Die Bewertung zu Marktwerten gemäß IAS 32 führte zu einer Marktwetrücklage der finanziellen Vermögensgegenstände von circa 2.538 Mio. €
- I Die Neubewertungsrücklage von -1.424 Mio. € resultiert daraus, dass innerhalb der Cash-Flow-Hedges nur die Marktwerte der Derivative Berücksichtigung finden, während das zugrunde liegende Geschäft meist immer noch zum Buchwert bilanziert wird
- I Die Marktwetrücklage der finanziellen Vermögensgegenstände überschreitet die negative Neubewertungsrücklage um circa 1,1 Mrd. € (2004: 0,8 Mrd. €)

Aufteilung nach Produkten

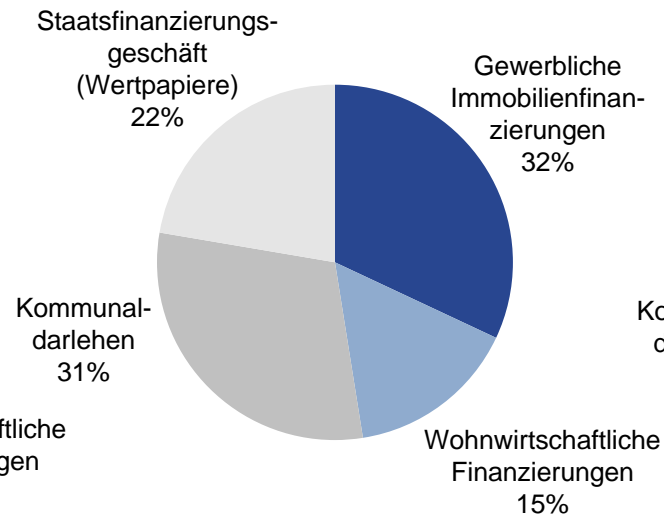
Gesamtportfolio 12/2003^(1,2)



100% = 137,5 Mrd. €

Aufteilung nach Produkten

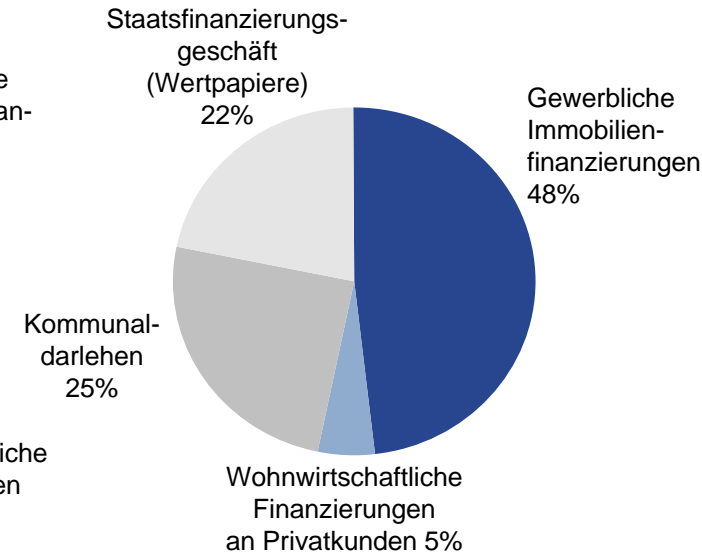
Gesamtportfolio 12/2004^(1,2)



100% = 126,0 Mrd. €

Aufteilung nach Produkten

Gesamtportfolio 12/2005^(1,2)



100% = 123,2 Mrd. €

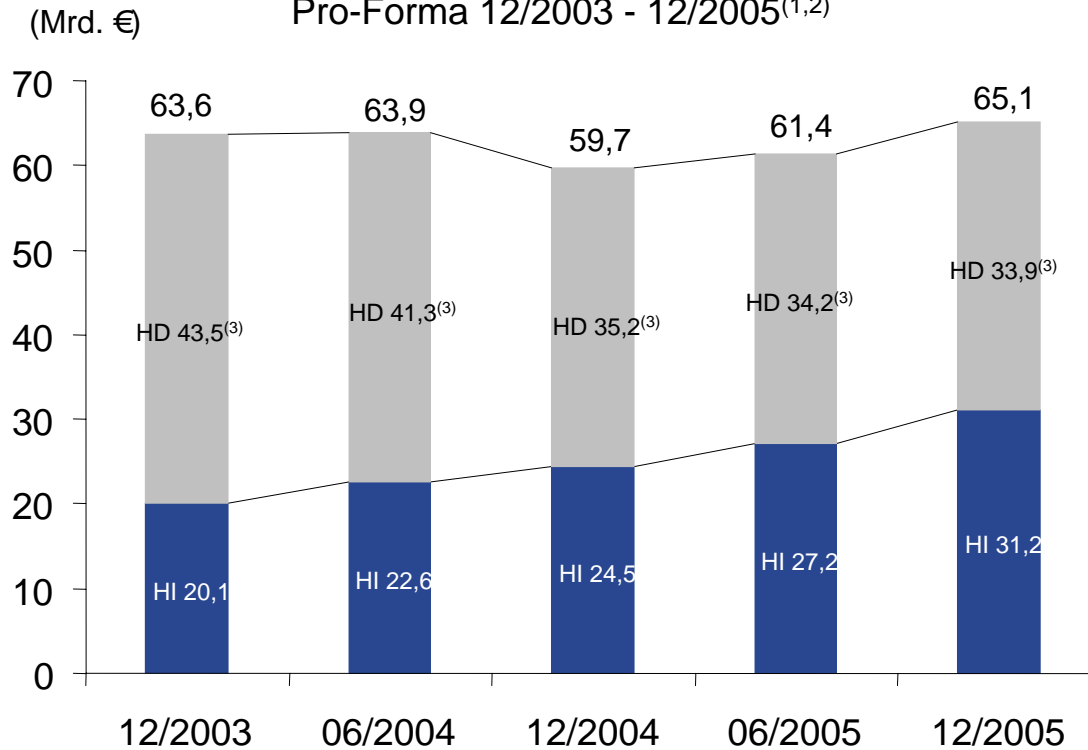
- | Zunahme der gewerblichen Immobilienfinanzierungen um 5,4 Mrd. € im Jahr 2005
- | Abbau des Staatsfinanzierungsgeschäfts um 8,2 Mrd. € im Jahr 2005

| 15 | Anmerkungen

1. Auf Basis zugesagter Kredite (Zahlen für Hypo Real Estate Deutschland per 12/2003 und 12/2004 auf Basis von ausbezahlten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen

Immobilienfinanzierungsportfolio Entwicklung der Segmente

Pro-Forma 12/2003 - 12/2005^(1,2)



- I Abschmelzung des Portfolios der Hypo Real Estate Deutschland verlangsamt sich
- I Internationales Portfolio wächst weiter stark (2004 vs. 2005: 27%)

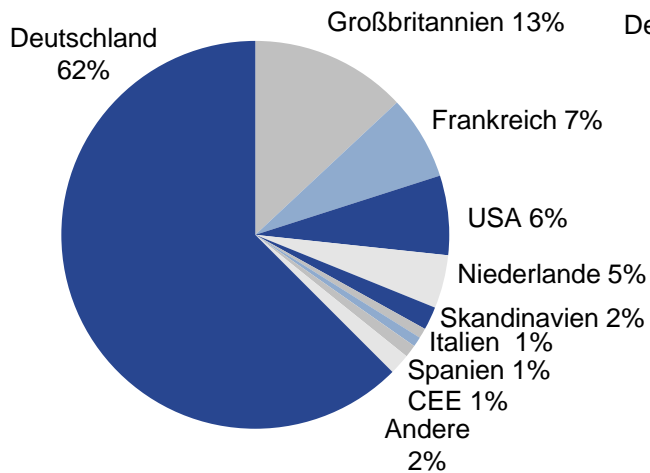
| 16 | Anmerkungen

1. Basierend auf zugesagten Krediten (Zahlen für Hypo Real Estate Deutschland für 12/2003 und 12/2004 auf Basis von ausbezahlten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen
3. Zahlen enthalten bereits das Deutschlandportfolio der WürttHyp; leistungsgestörte Kredite werden im zweiten Halbjahr übertragen

Hypo Real Estate Group

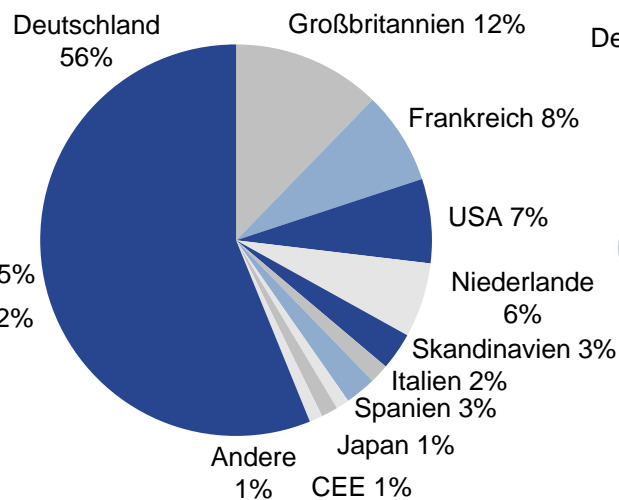
Geografische Diversifizierung nimmt weiter zu ...

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2003^(1,2)



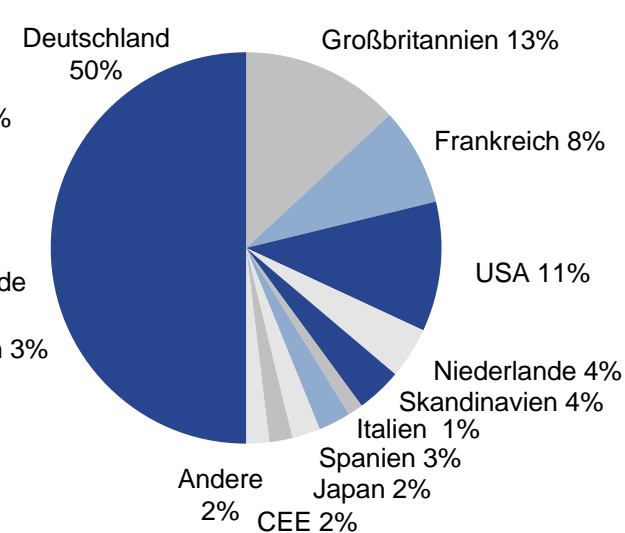
100% = 63,6 Mrd. €

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2004^(1,2)



100% = 59,7 Mrd. €

Aufteilung nach Regionen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2)

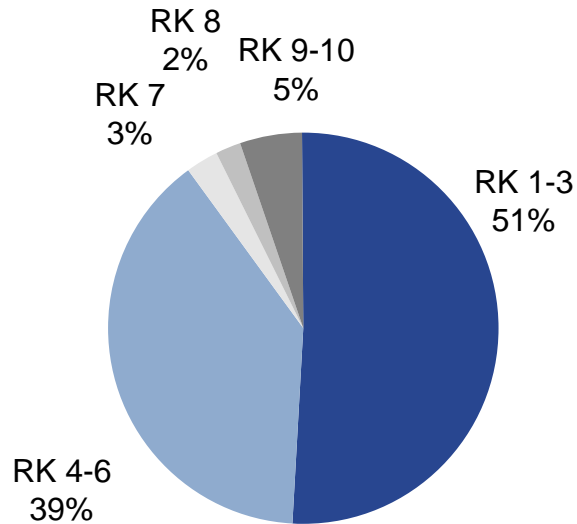


100% = 65,1 Mrd. €

| 17 | **Anmerkungen**

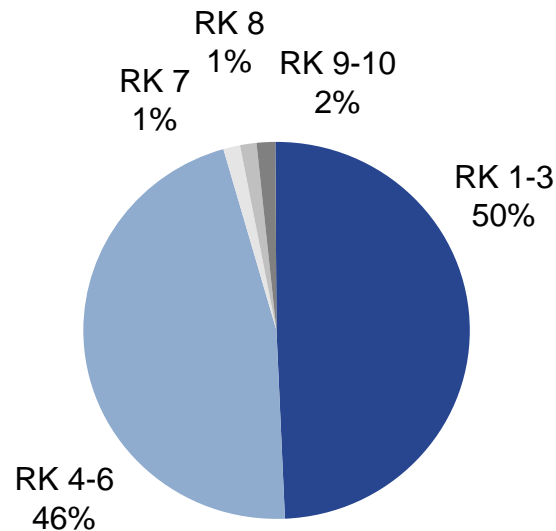
1. Auf Basis zugesagter Kredite (Zahlen für Hypo Real Estate Deutschland per 12/2003 und 12/2004 auf Basis von ausbezahlten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2003^(1,2)



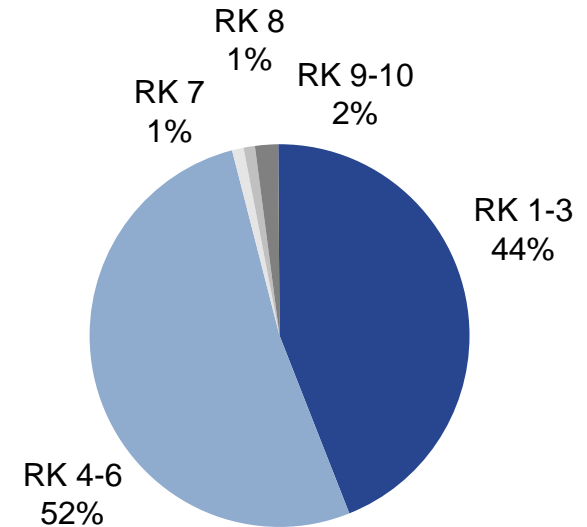
100% = 63,6 Mrd. €

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2004^(1,2)



100% = 59,7 Mrd. €

Aufteilung nach Risikoklassen
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2)



100% = 65,1 Mrd. €

| 18 | **Anmerkungen**

1. Auf Basis zugesagter Kredite (Zahlen für Hypo Real Estate Deutschland per 12/2003 und 12/2004 auf Basis von ausbezahlten Krediten)
2. Interne, ungeprüfte Zahlen



Hypo Real Estate Bank International (alt)

Wirtschaftliche Eckdaten 2005

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	287	224
Kreditrisikovorsorge	11	33
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	276	191
Provisionsüberschuss	135	126
Handelsergebnis	27	11
Finanzanlageergebnis	12	3
Verwaltungsaufwand	163	136
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	2	1
Operatives Ergebnis	289	196
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-1	-1
Ergebnis vor Steuern	288	195
Ertragsteuern ⁽¹⁾	60	47
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽¹⁾	228	148
Bilanzsumme (Mrd. €)	33	23
Kernkapital (Mio. €) ⁽²⁾	1,881	1,584
Risikoaktiva (Mrd. €) ⁽²⁾	21.2	17.3
Cost-Income-Ratio (%)	35.2	37.3
Kreditrisikovorsorge auf Immobilienkreditvolumen (in Bp) ⁽³⁾	7	26
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	13.0	10.1
Operative Erträge	463	365

- I Netto-Portfoliowachstum und zusätzliche Erträge aus dem Kapitalmarktgeschäft führten zu höheren operativen Erträgen (+27%)
- I IAS 39 (überarbeitet 2003) begrenzte die Zuführungsmöglichkeiten zur portfoliobasierten Risikovorsorge
- I Ausweitung des Geschäfts erhöht Verwaltungsaufwand (+20%)

| 20 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung des latenten Steuerertrags aus aktivierten Verlustvorträgen in Höhe von 1 Mio. € (2004: latenter Einkommenssteuerertrag von 1 Mio. €)
2. Gemäß BIZ
3. Kreditvolumen enthält durch Derivate übertragenes US-Portfolio

Hypo Real Estate Bank International (alt)

Quartalsergebnisse

(Mio. €)	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
Operative Erträge	89	102	109	128	124
Zinsüberschuss	60	65	65	74	83
Provisionsüberschuss	23	29	31	39	36
Handelsergebnis	6	7	7	12	1
Finanzanlageergebnis	2	-	5	2	5
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-2	1	1	1	-1
Kreditrisikovorsorge	-9	2	-	7	2
Verwaltungsaufwand	40	37	37	42	47
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-1	-	-	-1	-
Ergebnis vor Steuern	57	63	72	78	75
Ertragsteuern ⁽¹⁾	15	16	20	22	2
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽¹⁾	42	47	52	56	73

Risikoaktiva nach BIZ (€ Mrd.)	17.3	17.8	19.9	20.2	21.2
Kernkapitalquote nach BIZ (in %)	9,2 ⁽²⁾	10.1	9.1	8.9	8,9 ⁽²⁾
Mitarbeiter	504	499	484	492	452

- I Neugeschäftswachstum stärkt Zinsüberschuss; operative Erträge im 4. Quartal dennoch leicht gefallen, da Handelsergebnis unter Plan
- I Kreditrisikovorsorge bleibt auf niedrigem Niveau, da keine Einzelwertberichtigungen erforderlich waren
- I Höhere Erträge aus Wertpapierverkäufen im Schlussquartal
- I Verwaltungsaufwand im 4. Quartal höher, vor allem durch Bonusrückstellungen

| 21 | Anmerkungen

1. Ohne Berücksichtigung der Effekte aus aktivierten Verlustvorträgen
2. Nach festgestellten Jahresabschlüssen

WürttHyp

Wirtschaftliche Eckdaten 2005

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS)		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	122	108
Kreditrisikovorsorge	18	23
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	104	85
Provisionsüberschuss	-9	-6
Finanzanlageergebnis	16	14
Verwaltungsaufwand	35	33
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-	-
Operatives Ergebnis	76	60
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-
Ergebnis vor Steuern	76	60
Ertragsteuern	1	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	75	59
Bilanzsumme (Mrd. €)	38	35
Kernkapital (Mio. €) ⁽¹⁾	779	710
Risikoaktiva (Mrd. €) ⁽¹⁾	12.4	10.1
Cost-Income-Ratio (%)	27.1	28.4
Kreditrisikovorsorge auf Immobilienkreditvolumen (in Bp)	14	18
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%)	11.0	9.0
Operative Erträge	129	116

- I Zinsüberschuss steigt wegen Portfoliowachstum und höheren Vorfälligkeitsentschädigungen
- I Kreditrisikovorsorge geringer als im Vorjahr – betrifft nur Deutschland-Portfolio
- I Verwaltungsaufwand im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen, Cost Income Ratio (27,1 %) dennoch geringer als im Vorjahr

(Mio. €)	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
Operative Erträge	32	32	32	29	36
Zinsüberschuss	26	30	33	31	28
Provisionsüberschuss	-2	-2	-2	-3	-2
Handelsergebnis	9	4	1	1	10
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-1	-	-	-	-
Kreditrisikovorsorge	9	3	6	4	5
Verwaltungsaufwand	9	8	7	9	11
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	14	21	19	16	20
Ertragsteuern	1	2	-	2	-3
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	13	19	19	14	23

- | Höhere operative Erträge spiegeln höhere Erträge aus Wertpapierverkäufen wider
- | Verwaltungsaufwand leicht gestiegen aufgrund vorbereitender Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss mit der Hypo International

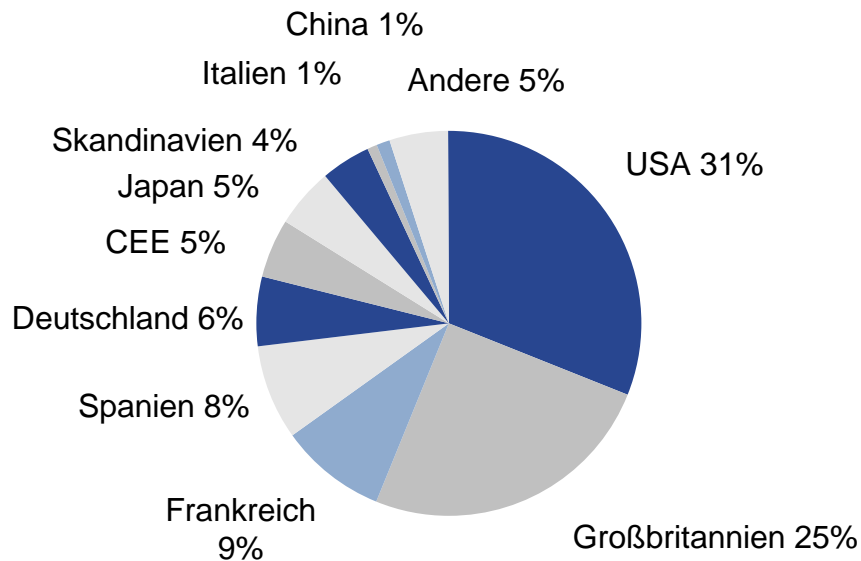
Risikoaktiva nach BIZ (Mrd. €)	10,1	10,5	10,6	10,7	12,4
Kernkapitalquote nach BIZ (%)	7,1 ⁽¹⁾	6,8	6,8	6,7	6,3 ⁽¹⁾
Mitarbeiter	171	178	179	179	197

Hypo Real Estate Bank International (alt)

Neugeschäft in Höhe von 15,1 Mrd. € übertrifft Plan

Aufteilung nach Regionen

Neugeschäft 01/2005 - 12/2005^(1,2,3)



100% = 15,1 Mrd. €

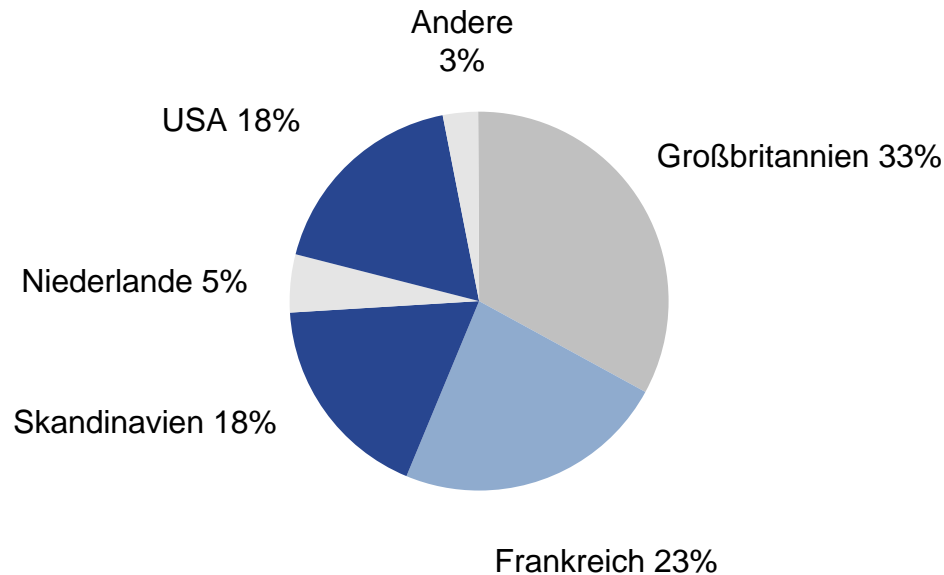
- I Neugeschäft in Q4 in Höhe von 4,9 Mrd. € führt zu einem Neugeschäftsvolumen von insgesamt 15,1 Mrd. € im Jahr 2005
- I Vorzeitige Rückzahlungen und Darlehensfälligkeiten in Höhe von 10,3 Mrd. €
- I Gesamtes Portfolio steigt um 5,5 Mrd. € (inklusive 0,7 Mrd. € bedingt durch Währungsschwankungen)
- I Ausgewogene regionale Verteilung des Neugeschäfts führt zu stärkerer Diversifizierung
- I Wichtigste Regionen sind USA, Frankreich und Großbritannien
- I Durchschnittsmarge des Neugeschäfts liegt bei über 140 Bp und entspricht einem IRR („Internal Rate of Return“) von über 14%

| 24 | Anmerkungen

1. Ohne Neugeschäft der HPBI
2. Auf Basis von zugesagten Krediten nach Syndizierung
3. Interne, ungeprüfte Zahlen

Aufteilung nach Regionen

Neugeschäft 01/2005 - 12/2005^(1,2)



100% = 4,4 Mrd. €

- I Neugeschäftsvolumen in Höhe von 4,4 Mrd. € – Rekordhöhe für WürttHyp (2004: 2,5 Mrd. €)
- I Neugeschäft gut über Europa verteilt
- I Vorzeitige Rückzahlungen und Darlehensfälligkeiten in Höhe von 3,7 Mrd. € führten zu einem Netto-Portfolioanstieg von 0,7 Mrd. €

| 25 | **Anmerkungen**

1. Auf Basis von zugesagten Krediten nach Syndizierung
2. Interne, ungeprüfte Zahlen

Hypo Real Estate Bank International (neu)

Wirtschaftliche Eckdaten 2005 (pro forma)

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS) ⁽¹⁾		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	384	321
Kreditrisikovorsorge	29	56
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	355	265
Provisionsüberschuss	123	120
Handelsergebnis	1	-
Finanzanlageergebnis	25	13
Verwaltungsaufwand	156	139
Saldo sonstige Erträge/Aufwendungen	-1	1
Operatives Ergebnis	347	260
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-1	-1
Ergebnis vor Steuern	346	259
Ertragsteuern ⁽²⁾	59	49
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	287	210
Risikoaktiva nach BIZ (€ Mrd.) ⁽³⁾	31,6	25,4
Kernkapitalquote (%) ^(3,4)	7,5	8,2
Cost-Income-Ratio (%)	29,3	30,5
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%) ^(2,4)	12,9	10,2
Operative Erträge	532	455

I Starkes Neugeschäft erhöht operative Erträge um 17%

I Kreditrisikovorsorge bleibt auf niedrigem Niveau und spiegelt die hervorragende Portfolioqualität wider

I Cost Income Ratio liegt unter 30% und unterstreicht die bereits erreichte Effizienz

| 26 | Anmerkungen

1. Pro-forma Zahlen beinhalten Würthtyp und das Kreditgeschäft der ehemaligen Hypo International, Dublin
2. Ohne Berücksichtigung des latenten Steuerertrags aus aktivierten Verlustvorträgen
3. Gemäß BIZ
4. Auf Basis des allokierten Kapitals

Die neue Hypo Real Estate Bank International

Quartalsergebnisse (pro-forma)

Wirtschaftliche Eckdaten (IFRS) ⁽¹⁾	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
(Mio. €)					
Operative Erträge	109	123	129	135	145
Zinsüberschuss	81	89	95	99	101
Provisionsüberschuss	21	27	30	30	36
Handelsergebnis	-	1	-	2	-2
Finanzanlageergebnis	9	5	5	3	12
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-2	1	-1	1	-2
Kreditrisikovorsorge	-	5	6	11	7
Verwaltungsaufwand	39	35	36	41	44
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-1	-	-	-1	-
Ergebnis vor Steuern	69	83	87	82	94
Ertragsteuern ⁽²⁾	15	18	19	21	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	54	65	68	61	93

Risikoaktive nach BIZ (Mrd. €)	25,4	25,8	28,0	28,4	31,6
Kernkapital nach BIZ ⁽³⁾ (%)	8,2	8,9	8,3	8,1	7,5

- | Kontinuierlich steigende operative Erträge
- | Höhere Erträge aus Wertpapierverkäufen im 4. Quartal
- | Verwaltungsaufwand aufgrund von zusätzlichen Bonusrückstellungen im Schlussquartal höher

| 27 | Anmerkungen

1. Pro-forma Zahlen beinhalten frühere WürttHyp und Kreditgeschäft der früheren Hypo Real Estate International, Dublin
2. Ohne Berücksichtigung der Effekte aus aktivierten Verlustvorträgen
3. Auf Basis des allokierten Kapitals

Hypo Real Estate Bank International

Ausgewählte Transaktionen



AVIVA
€260 million
 Agent & Arranger:
 Acquisition Financing for
 Pan European portfolio
 Pan-European



express park®
£46.5 million
 Arranger:
 Refinancing of Express Park, Bridgewater
 UK



**COMMERZLEASING
 UND IMMOBILIEN**
€141 million
 Arranger & Underwriter:
 Acquisition Financing of Lloyd's Insurance
 Building in the City of London
 UK



Arab Investments Limited
£125 million
 Facility Agent & Arranger:
 Sharia compliant financing for the
 acquisition of a Grade A office building
 in Grosvenor Place, London
 UK



WHITEHALL NIAM
 Nordic Investment Fund III
SEK 2.4 billion
 Facility Arranger & Agent:
 Acquisition Financing
 Office portfolio in Stockholm
 Sweden



Merrill Lynch O'CONNOR CAPITAL PARTNERS
GENESTA
€78 million
 Agent & Arranger:
 Senior Loan Facility for Mixed office
 / logistic portfolio in Helsinki
 Finland



The Blackstone Group
 International Ltd.
€24.7 million
 Agent & Arranger:
 Construction Financing Logistic
 Warehouse in Beaune
 France



D
€19.25 million
 Co-Arranger & Co-Agent:
 Acquisition Financing of a
 Shopping Centre in Karlovy Vary
 Czech Republic

TRUMP INTL. HOTEL AND TOWER
\$537,000,000
 Agent & Underwriter:
 Construction Financing
 LAS VEGAS, USA

WORLD MARKET CENTER - PHASE II
\$370,000,000
 Agent & Underwriter:
 Construction Financing
 LAS VEGAS, USA

PRESTON COMMONS
\$67,250,000
 Agent & Underwriter:
 First Mortgage
 DALLAS, USA

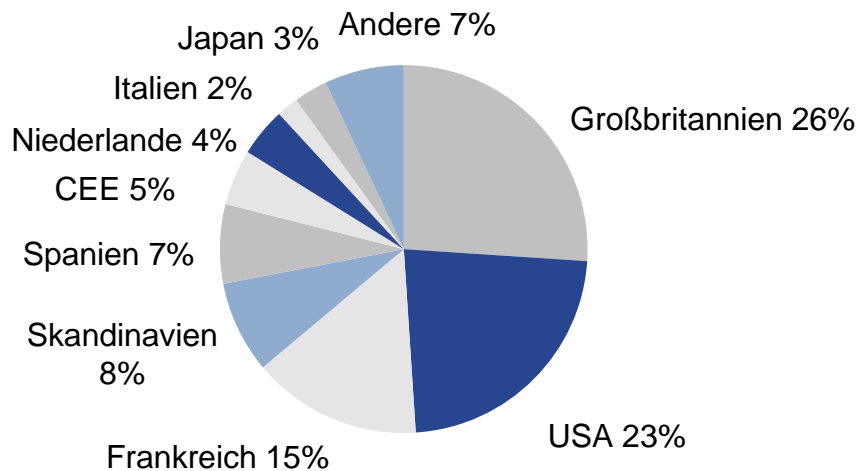
STERLING PLAZA
\$47,250,000
 Agent & Underwriter:
 First Mortgage
 DALLAS, USA

Die neue Hypo Real Estate Bank International

Hoher Diversifikationsgrad des Portfolios

Aufteilung nach Regionen (pro forma)

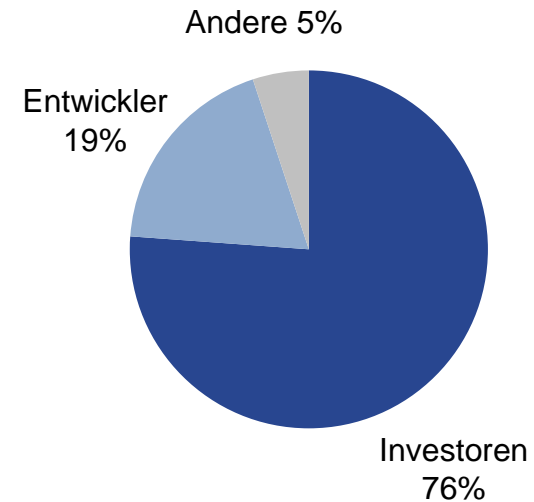
Hypo Real Estate International (neu)
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2,3)



100% = 31,2 Mrd. €

Aufteilung nach Kundengruppen (pro forma)

Hypo Real Estate International (neu)
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2,3)



100% = 31,2 Mrd. €

Ohne Berücksichtigung des
Deutschland-Portfolios der WürttHyp

| 29 | Anmerkungen

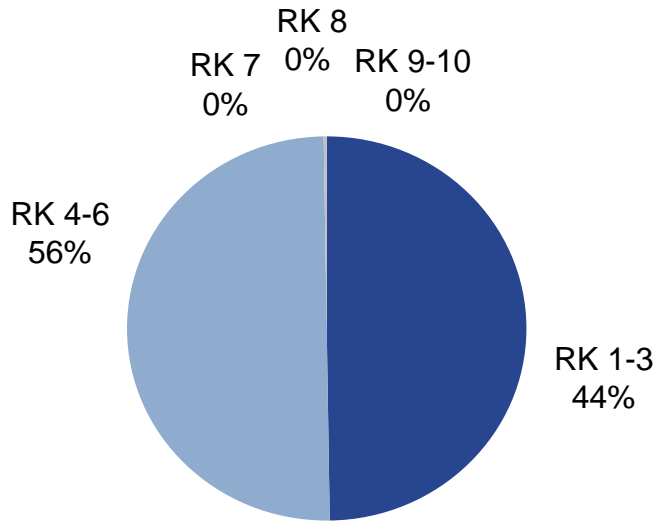
1. Auf Basis zugesagter Kredite
2. Interne, ungeprüfte Zahlen
3. Übertrag des Portfolios abgeschlossen per 1. Januar 2006 (leistungsgestörte Kredite werden im zweiten Halbjahr 2006 übertragen)

Die neue Hypo Real Estate Bank International

Gesundes und ausgewogenes Portfolio

Aufteilung nach Risikoklassen (pro forma)

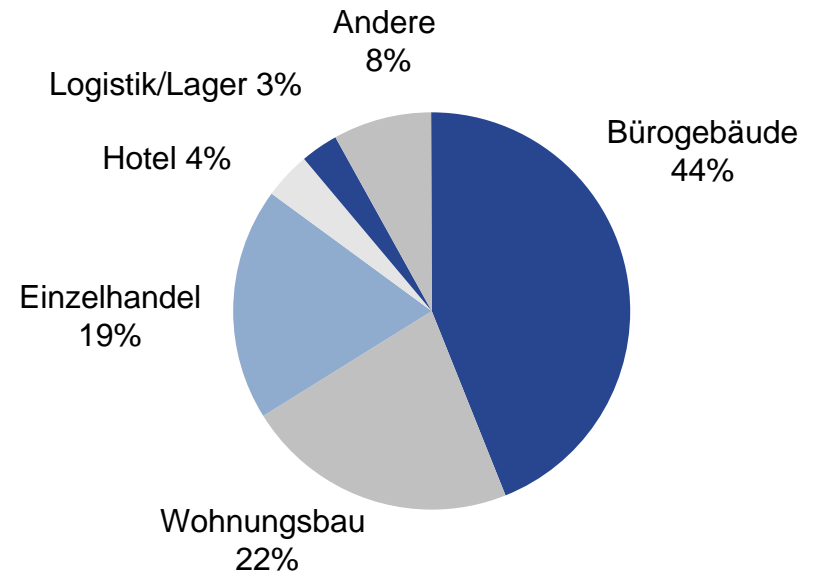
Hypo Real Estate International (neu)
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2,3)



100% = 31,2 Mrd. €

Aufteilung nach Objektarten (pro forma)

Hypo Real Estate International (neu)
Immobilienfinanzierungsportfolio
12/2005^(1,2,3)



100% = 31,2 Mrd. €

Ohne Berücksichtigung des
Deutschland-Portfolios der WürttHyp

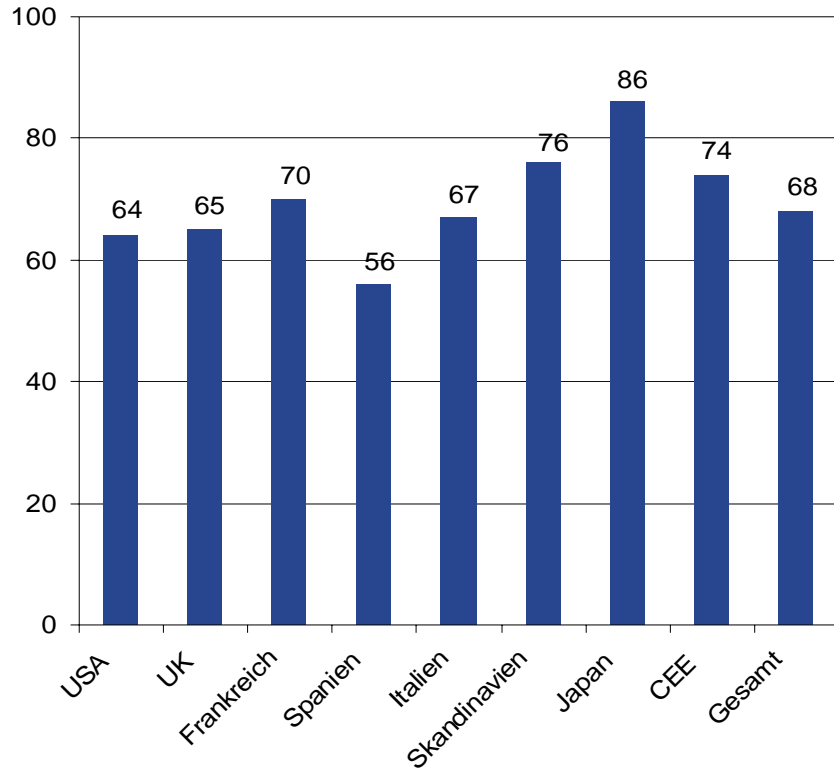
| 30 | Anmerkungen

1. Auf Basis zugesagter Kredite
2. Interne, ungeprüfte Zahlen
3. Übertrag des Portfolios abgeschlossen Stand 1. Januar 2006 (leistungsgestörte Kredite werden im zweiten Halbjahr 2006 übertragen)

Hypo Real Estate Bank International

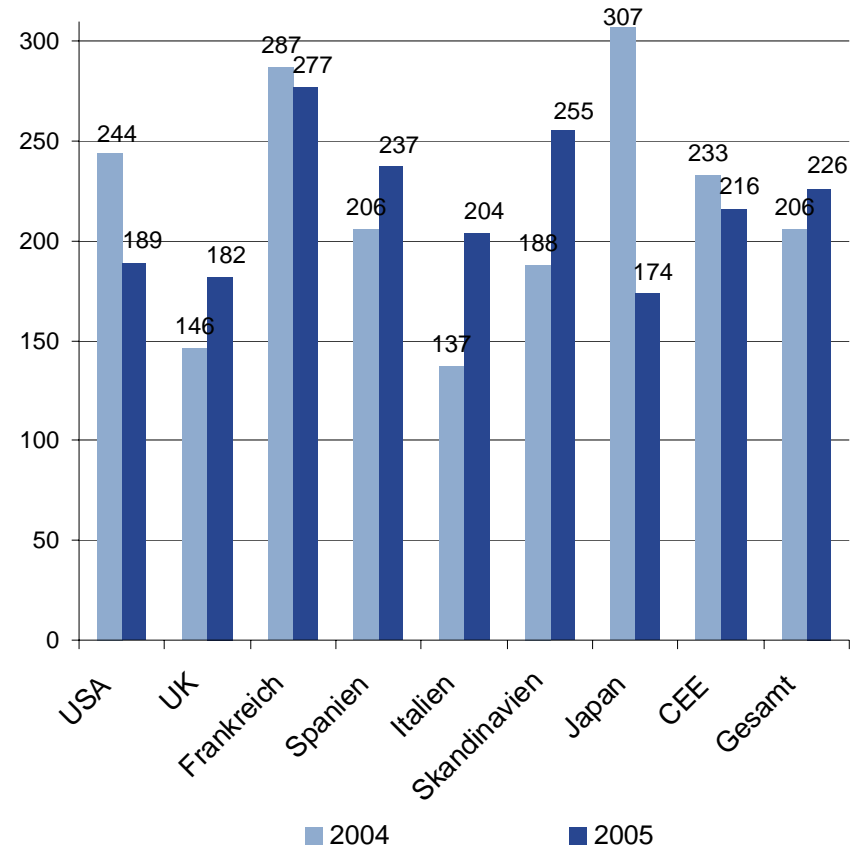
Nachhaltig gute Beleihungswerte und Zinsdeckungsquoten

Beleihungswerte nach Ländern 12/2005⁽¹⁾



100% = €24,8 Mrd.⁽³⁾

Zinsdeckungsquoten nach Ländern 12/2005⁽²⁾



100% = €18,1 Mrd.⁽⁴⁾

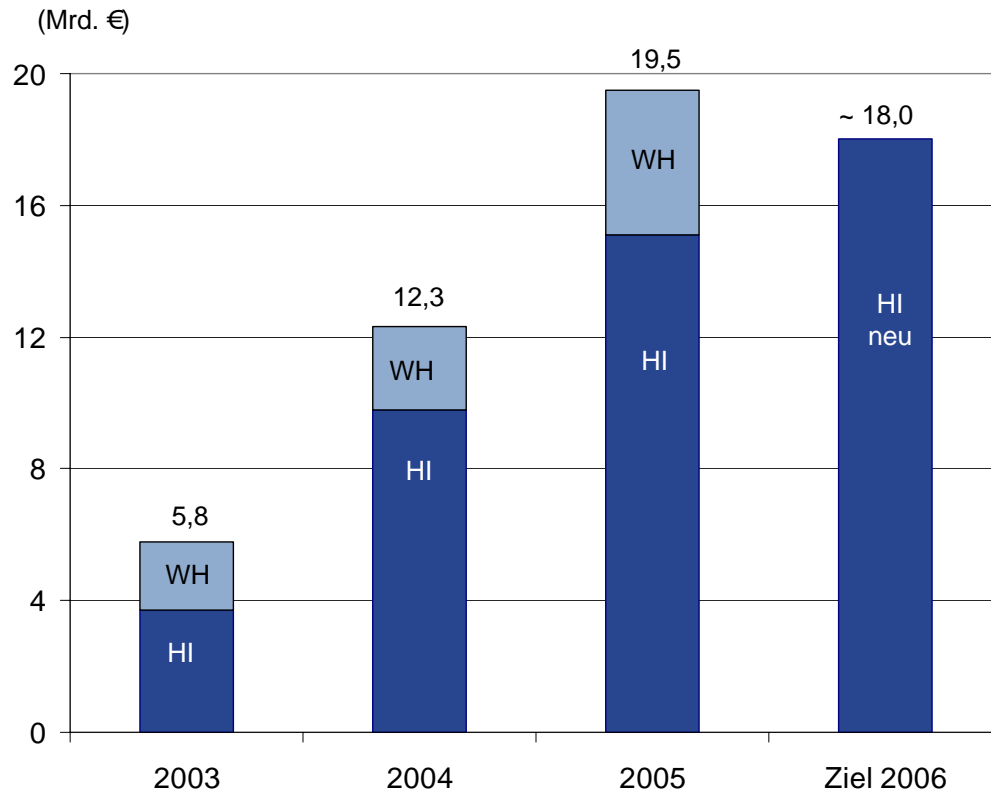
Anmerkungen

1. Kreditzusagen; interne, ungeprüfte Zahlen
2. Kreditausreichungen, interne, ungeprüfte Zahlen
3. Gewichtete Kreditzusagen, ohne Bilanzkredite, Mehrwertsteuer-Zwischenfinanzierungen, Garantien, nichtgezogene Kredite, Work-Out Kredite und ähnliche Kredite
4. Gewichtete Kreditausreichungen, ohne Bilanzkredite, Aufbaufinanzierungen, Garantien, Mehrwertsteuer-Zwischenfinanzierungen, Work-Out Kredite oder Kredite, bei denen die Zinsdeckungsquote nicht aussagekräftig oder berechenbar ist

Die neue Hypo Real Estate Bank International

Angestrebtes Neugeschäft in Höhe von etwa 18 Mrd. € für das Jahr 2006

Neugeschäft Immobilienfinanzierung⁽¹⁾



I Geplantes Neugeschäft in Höhe von ca. 18,0 Mrd. € würde 2006 einem Portfoliowachstum von 4,5 bis 5,5 Mrd. € entsprechen

- I Immobilienmärkte und Transaktionsvolumina immer noch attraktiv, Konkurrenz weiter stark. Neigung der Zentralbanken, die Inflation durch Zinssatzerhöhungen zu bekämpfen, wird nicht negativ betrachtet, solange die Sätze moderat steigen
- I Bedeutung der amerikanischen Plattform durch den ständigen Sitz eines HI Vorstandsmitglieds in New York unterstrichen
- I Europäische Plattform leistet kontinuierlichen Beitrag zur Portfoliodiversifizierung – weitere Durchdringung des osteuropäischen Markts beabsichtigt
- I Expansion in neue Märkte wie Australien, Südkorea und Singapur angestrebt; Markteintritt in Indien im 2. Quartal 2006 geplant
- I Hypo International strebt 2006 einen Vorsteuergewinn zwischen 380 Mio. € und 410 Mio. € an

Hypo Public Finance Bank

Hypo Public Finance Bank

Wirtschaftliche Eckdaten 2005 (pro forma)

Wirtschaftliche Eckdaten		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	25	11
Kreditrisikovorsorge	-	-
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	25	11
Provisionsüberschuss	3	-1
Handelsergebnis	26	11
Finanzanlageergebnis	3	4
Verwaltungsaufwand	42	30
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	3	-
Operatives Ergebnis	18	-5
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-
Ergebnis vor Steuern	18	-5
Ertragsteuern	2	-1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	16	-4
Risikoaktiva (Mrd. €) ⁽¹⁾	2,0	2,0
Kernkapitalquote (%) ^(1,2)	15,0	8,0
Cost Income Ratio (%)	70,0	120,0
Eigenkapitalrentabilität (%) ⁽²⁾	7.9	-4.2
Operative Erträge	60	25

I Verstärkte Geschäftstätigkeit führt zu deutlich steigenden operativen Erträgen (+140%)

I Verwaltungsaufwendungen steigen nicht so stark wie Erträge, was zu einer erheblichen Verbesserung der Cost Income Ratio führt

I Gute Kapitalausstattung des Segments schafft Basis für geplante Geschäftsausweitung (insbesondere Infrastrukturfinanzierungen)

| 35 | Anmerkungen

1. Gemäß BIZ
2. Auf Basis des allokierten Kapitals

Hypo Public Finance Bank Quartalsergebnisse (pro-forma)

(Mio. €)	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
Operative Erträge	13	11	12	22	15
Zinsüberschuss	6	6	3	6	10
Provisionsüberschuss	-1	-	-1	6	-2
Handelsergebnis	6	6	7	10	3
Finanzanlageergebnis	2	-1	1	-	3
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-	-	2	-	1
Kreditrisikovorsorge	-	-	-	-	-
Verwaltungsaufwand	11	10	8	10	14
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	2	1	4	12	1
Ertragsteuern	1	-	1	3	-2
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1	1	3	9	3

Risikoaktiva nach BIZ (Mrd. €)	2,0	2,5	2,5	2,5	2,0
Kernkapitalquote nach BIZ ⁽¹⁾ (in %)	8,0	8,0	8,0	8,0	15,0

I Nach einem sehr guten 3. Quartal waren die Erträge im 4. Quartal niedriger; Zinsüberschuss stieg weiter an, Provisionsüberschuss und Handelsergebnis jedoch unter Plan

I Verwaltungsaufwand im Schlussquartal als Folge des Aufbaus des neuen Geschäftssegments "Public Finance Bank" höher

- I Geschäftsmodell basiert auf Synergien zwischen risikoarmen öffentlichen Finanzierungen und Kapitalmarktgeschäft mit hohem Provisionsanteil
- I Fokus auf öffentliche Finanzierungen insbesondere Infrastrukturfinanzierung
- I HPBI⁽¹⁾ wird sich auf den öffentlichen Sektor und OECD Regierungen konzentrieren
- I Weiteres Wachstum des Kapitalmarktgeschäfts und des Asset-Managements
- I Hypo Public Finance Bank strebt 2006 einen Vorsteuergewinn zwischen 25 Mio. € und 35 Mio. € an

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Wirtschaftliche Eckdaten 2005

Wirtschaftliche Eckdaten		
(Mio. €)	2005	2004
Zinsüberschuss	283	354
Kreditrisikovorsorge	120	220 ⁽¹⁾
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorge	163	134
Provisionsüberschuss	-1	-25
Handelsergebnis	39	31
Verwaltungsaufwand	98	126
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	1	-2
Operatives Ergebnis	104	12
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-	-21
darunter: Restrukturierungsaufwendungen	-	21
Ergebnis vor Steuern	104	-9
Ertragsteuern ⁽²⁾	24	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	80	-10
Bilanzsumme (Mrd. €)	86	92
Kernkapital (Mio. €) ⁽³⁾	1.836	2.044
Risikoaktiva (Mrd. €) ⁽³⁾	24,0	24,2
Cost-Income-Ratio (%)	30,4	35,2
Kreditrisikovorsorge für Immobilienkreditvolumen (in Bp) ⁽⁴⁾	42	115
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%) ⁽²⁾	4,2	-0,5
Operative Erträge	322	358

- I Geringere operative Erträge aufgrund der Portfolioabschmelzung
- I Kreditrisikovorsorge reduziert sich um 100 Mio. € gegenüber dem Vorjahreswert, der den Risikoschirm der HVB in Höhe von 130 Mio. € enthält
- I Restrukturierung führt zu einem Rückgang des Verwaltungsaufwands um 22% und zu einer Cost Income Ratio von 30,4%

| 39 | Anmerkungen

1. Inklusive des Risikoschirms der HVB AG in Höhe von 130 Mio. €
2. Ohne Berücksichtigung der latenten Steuern auf aktivierte Verlustvorträge in Höhe von 14 Mio. € im Jahr 2005 (2004: 80 Mio. €)
3. Gemäß BIZ
4. Ohne Berücksichtigung des Risikoschirms der HVB AG

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Quartalsergebnisse

(Mio. €)	Q4 2004	Q1 2005	Q2 2005	Q3 2005	Q4 2005
Operative Erträge	99	77	85	77	83
Zinsüberschuss	90	72	68	67	76
Provisionsüberschuss	-10	-3	8	-3	-3
Handelsergebnis	22	7	6	13	13
Saldo sonstige Erträge/Aufwendungen	-3	1	3	-	-3
Kreditrisikovorsorge	55 ⁽¹⁾	30	30	30	30
Verwaltungsaufwand	31	24	26	23	25
Saldo übrige Erträge/Aufwendungen	-11	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	2	23	29	24	28
Ertragsteuern ⁽²⁾	2	4	7	6	7
Jahresüberschuss/-fehlbetrag⁽²⁾	-	19	22	18	21

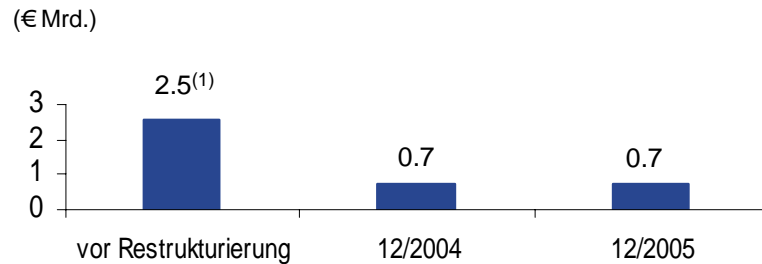
Risikoaktiva nach BIZ (Mrd. €)	24,2	23,4	23,0	22,8	24,0
Kernkapitalquote nach BIZ (in %)	8,4 ⁽³⁾	7,9	8,0	8,1	7,7 ⁽³⁾
Mitarbeiter	592	560	544	534	520

- I Operative Erträge im 4. Quartal durch gestiegenen Zinsüberschuss höher (höhere Vorfälligkeitsentschädigungen)
- I Verwaltungsaufwand im Schlussquartal leicht angestiegen
- I Höhere Risikoaktiva im 4. Quartal spiegeln Ziehungen des Neugeschäfts wider

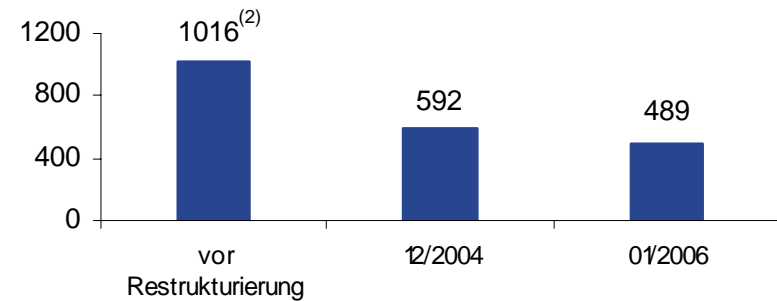
| 40 | Anmerkungen

1. Inklusive zeitanteiligem Risikoschirm von 32,5 Mio. € der HVB AG
2. Ohne Berücksichtigung der Effekte aus aktivierten Verlustvorträgen
3. Nach festgestellten Jahresabschlüssen

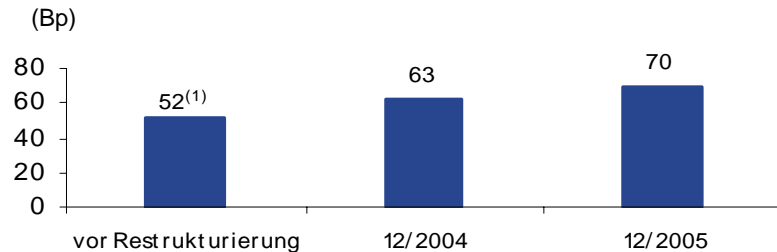
Entwicklung der Risikoklassen 9+10



Entwicklung der Mitarbeiterzahl



Margenentwicklung des Portfolios⁽³⁾



- I In den letzten drei Jahren hat sich der Personalbestand fast halbiert
- I Zielgröße bei der Zahl der Mitarbeiter: 450 bis zur Jahresmitte 2006

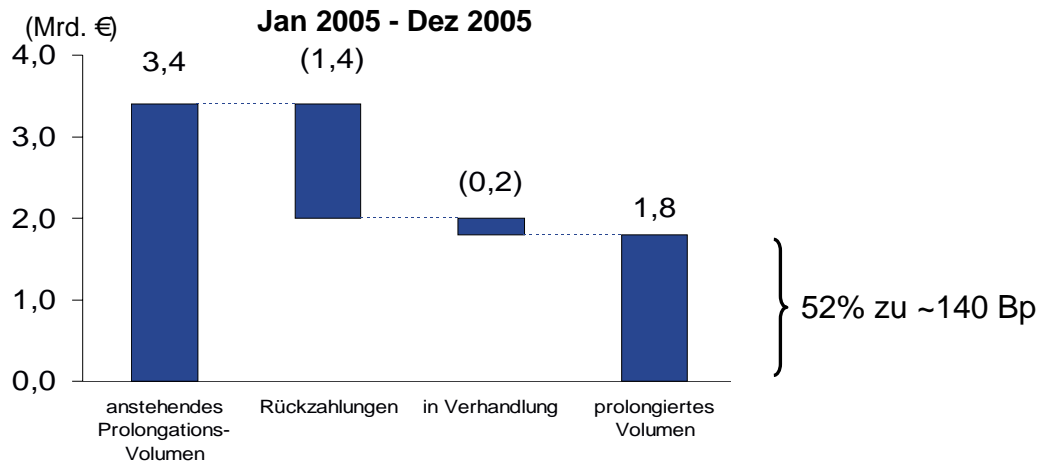
Ohne Deutschland-Portfolio der WürttHyp

| 41 | Anmerkungen

1. Auf Basis von internen, ungeprüften Zahlen, Stand 05/2003
2. Stand 12/2002
3. Errechnete kalkulatorische Kundenzinsmarge ohne Provisionen

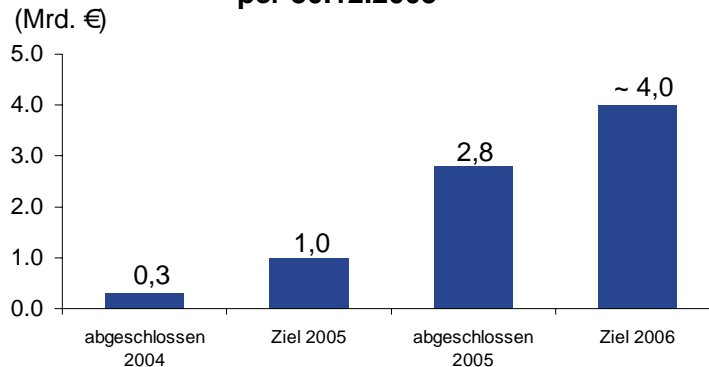
Hypo Real Estate Bank Deutschland

Stetige Margenverbesserung



- | Prolongationsmarge von rund 140 Bp ist höher als die geplanten 130 Bp
- | Prolongationsrate von 52% durch hohe Rückzahlungen von Wohnungsbaugesellschaften im 4. Quartal. Zwischenzeitlich ist die Prolongationsrate wieder gestiegen
- | Prolongationsrate bei gewerblichen Kunden 56% und im Privatkundenbereich 38%

Immobilienfinanzierungsneugeschäft per 30.12.2005^(1,2)



- | Neugeschäft in Höhe von 2,8 Mrd. € per Ende 2005
- | Stabile Rentabilität des Neugeschäfts, IRR ("Internal Rate of Return") > 12 %, da höhere Provisionseinnahmen die niedrigere Zinsmarge (>110 Bp) kompensiert haben
- | Angestrebtes Neugeschäft von rund 4 Mrd. € im Jahr 2006

| 42 | Anmerkungen

1. Zugesagtes Kreditvolumen nach Syndizierung
2. Interne, ungeprüfte Zahlen

Hypo Real Estate Bank Deutschland

Auswahl bedeutsamer Transaktionen



89,9 Mio. €

Durchgeführt und gezeichnet:
Finanzierung eines Wohnungsbauportfolios

Berlin

**COMMERZLEASING
UND IMMOBILIEN** 

COMMERZLEASING UND IMMOBILIEN GRUPPE

1,1 Mrd. €

Durchgeführt und gezeichnet:
Projekt LEO – 18 Immobilien
des Landes Hessen

Frankfurt

DAIMLERCHRYSLER

47,5 Mio. €

Mitdurchgeführt und gezeichnet:
Refinanzierung des Bürozentrums
„Hamburger Sparkasse“

Hamburg



41,0 Mio. €

Durchgeführt und gezeichnet:
Kredit für den Ankauf und die Entwicklung
eines Bürogebäudes (BMW / FMS Bank)

München

THE CARLYLE GROUP

38,2 Mio. €

Objekt:
Akquisitionsfinanzierung
Büro- und Geschäftszentrum

Hamburg



228,0 Mio. €

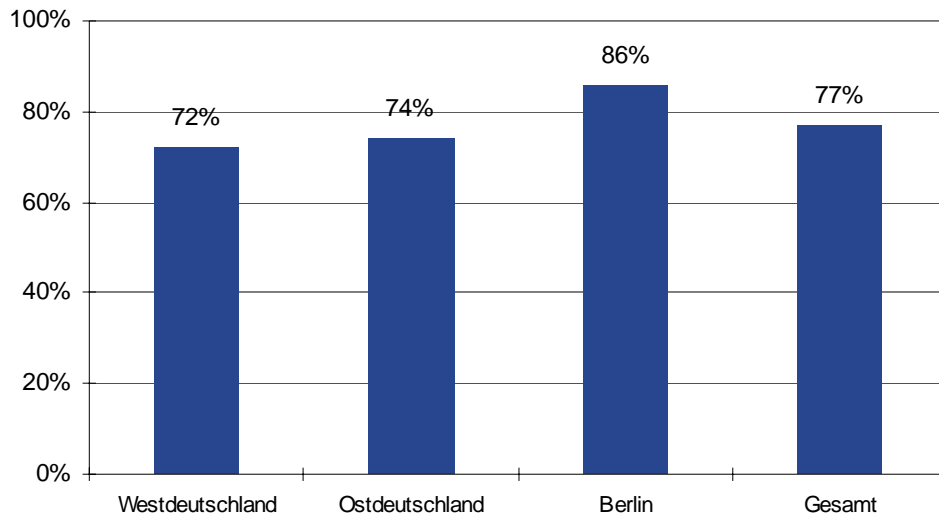
Durchgeführt und gezeichnet:
Finanzierung Wohnungsbauportfolio
Berlin

Berlin

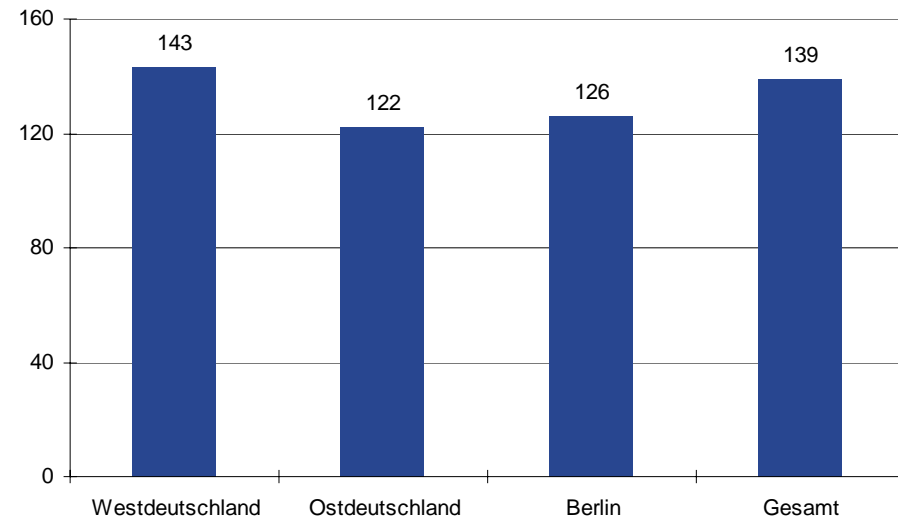
Hypo Real Estate Bank Deutschland

Beleihungswerte und Kapitaldienstdeckungsquoten sind hoch und spiegeln die Portfolioqualität wider

BELEIHUNGSWERTE NACH REGION 12/2005^(1,2) PRO-FORMA



KAPITALDECKUNGSQUOTE NACH REGION 12/2005⁽¹⁾ PRO-FORMA



Kalkuliert auf Basis eines effektiven Kapitaldienstes von durchschnittlich 8,4%

Ohne Deutschland-Portfolio der WürttHyp

| 44 | Anmerkungen

1. Interne, ungeprüfte Zahlen; nicht berücksichtigt: private Baufinanzierungen, Risikoklassen 9-10 und Immobilienentwickler
2. Veränderung der Methodologie im Vergleich zum Vorjahr; keine Einbeziehung zusätzlicher Sicherheiten (Bürgschaften, Garantien) mehr

- I Märkte haben Tiefstand DURCHSCHRITTEN – Wirtschaftszentren in West- und Ostdeutschland verbessern sich allmählich; Entwicklung in anderen Regionen noch schwach
- I Transaktionsvolumen in Deutschland erheblich höher aufgrund Portfolioverkäufen, Sale-and-Lease-Back Transaktionen und Privatisierungen
- I Angestrebtes Neugeschäft in Höhe von rund € 4 Mrd. wird Portfolio 2006 weiter stabilisieren. Trotz positiver Markttrends hängt das Neugeschäftsvolumen von Preiswettbewerb ab
- I Weitere Steigerung der Portfoliorentabilität durch die Erhöhung der Durchschnittsmarge; Risikovorsorge rückläufig
- I Angestrebter Vorsteuergewinn 2006 zwischen 120 Mio. € und 140 Mio €

Wirtschaftliche Eckdaten		
(Mio. €)	Ziel 2006	2005
Operative Erträge	> 1000	909
Ergebnis vor Steuern	> 530	408 ⁽¹⁾ / 442 ⁽²⁾
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (%) ⁽³⁾	> 9	7,4 ⁽¹⁾ / 8,0 ⁽²⁾
Hypo Real Estate International Ergebnis vor Steuern	~ 380 – 410	346
Hypo Public Finance Ergebnis vor Steuern	~ 25 – 35	18
Hypo Real Estate Deutschland Ergebnis vor Steuern	~ 120 – 140	104

- I Ergebnis vor Steuern (ohne Restrukturierungsaufwand) soll 2006 um mindestens 20% ansteigen
- I Neugeschäft im Konzern soll – unter strenger Beibehaltung des Risiko-Ertragsprofils – auf dem hohem Niveau von 2005 verbleiben

| 47 | **Anmerkungen**

1. Inklusive Restrukturierungsaufwand
2. Ohne Restrukturierungsaufwand
3. Ohne Berücksichtigung des latenten Steuerertrags auf aktivierte Verlustvorträge

- ▶ Geplante Eigenkapitalrentabilität von 11-12 % im Konzern für das Jahr 2007 bestätigt (Hypo Real Estate International 13-14%, Hypo Real Estate Deutschland 8-9%, Hypo Public Finance Bank 14-15%)
- ▶ Weiterer Rückgang der Cost Income Ratio im Jahr 2007 auf unter 30% (2005: 35%)
- ▶ Geschäftsmodell erlaubt Wachstum aus eigener Kraft und die Zahlung einer attraktiven Dividende
 - Angestrebtes mittelfristiges Kapitalwachstum der Group von etwa 5-6% jährlich
 - Stabile Dividendenpolitik geplant bei einer Ausschüttungsquote von 40-50%

-Haftungsausschluss –

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen kein Angebot und keine Aufforderung da, Wertpapiere zu kaufen, zu halten oder zu verkaufen.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die Hypo Real Estate Holding AG keine Haftung oder Garantie für die Vollständigkeit, Richtigkeit der in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen. Jeder ist dazu angehalten, sich einen eigenen, unabhängigen Eindruck vom Geschäftsverhalten und der finanziellen Lage der Hypo Real Estate Group sowie deren Wertpapieren zu verschaffen.

Keine der in der Präsentation enthaltenen Informationen stellt die Grundlage für einen Vertrag oder andere Verpflichtungen dar. Die Präsentation dient ausschließlich Informationszwecken. Es darf weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden. Die Präsentation darf nur dann an Personen im Vereinigten Königreich (UK) weitergegeben werden, wenn der Paragraph 21(1) des Financial Services and Markets Act 2000 keine Anwendung findet.

Dieser Bericht enthält vorausschauende Aussagen in Form von Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Hypo Real Estate Holding AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Vorausschauende Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von vorausschauenden Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa der Zustand und die Entwicklung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa und den USA, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Verlässlichkeit unserer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Gesetzesänderungen sowie sonstige mit unserer Geschäftstätigkeit verbundene Risiken. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse anzupassen.

Die Präsentation und alle schriftliche Unterlagen, die während einer Veranstaltung verteilt werden, werden nur qualifizierten Käufern (wie in Rule 144A im U.S. Securities Act von 1933 festgelegt) zur Verfügung gestellt.

Wer an einer solchen Veranstaltung teilnimmt und diese Unterlagen annimmt, gibt sich dadurch als qualifizierter Käufer zu erkennen. Außerdem verpflichtet er sich dazu, die oben genannten Bestimmungen zu akzeptieren.

Ulrich Kern
(Leiter Investor Relations)

+49 (0)89 203 007 780
ulrich.kern@hyporealestate.com

Frank Ertz

+49 (0)89 203 007 776
frank.ertz@hyporealestate.com

Heike Pichler
(Assistent)

+49 (0)89 203 007 782
heike.pichler@hyporealestate.com